## Friedrichstadt-Palast Berlin

## Modernisierung Friedrichstadt-Palast Berlin

In 2015-2017 hatte die ING.FTG den Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung für den Berliner Friedrichstadtpalast, Europas größtes Revuetheater, eine Entwurfsplanung für die Erhöhung der Raumluftqualitäten, der Energieeffizienz und der Verbesserung des Brandschutzes erstellt. Aufgrund der Haushaltsplanung des Senats in 2017 wurde das Projekt zwischenzeitlich zurückgestellt.

Mit der Einstellung des Spielbetriebs infolge der Corona-Pandemie in 2020 wurde es kurzfristig möglich, im Auftrag der BIM die Ausführungsplanung fortzuführen und den ersten Bauabschnitt mit Erneuerung der Saalund Bühnenlüftung bis zur Wiederaufnahme des Spielbetriebes im September 2021 rechtzeitig umzusetzen. Weitere Bauabschnitte werden bis voraussichtlich 2024 bei laufendem Spielbetrieb fertiggestellt.

Die neuen raumlufttechnischen Anlagen im Friedrichstadt-Palast ersetzen die im Wesentlichen aus den 1980iger Jahren errichtete Anlagentechnik. Sie stellen eine wesentliche Verbesserung in der Lufthygiene, der Energieeffizienz und des Brandschutzes bei gleichzeitiger Beachtung der denkmalrechtlichen Anforderungen dar.



Standort Friedrichstraße 107, 10117 Berlin

Auftraggeber BIM - Berliner Immobilienmanagement GmbH

Fachtechnik ING.FTG mbH, Keydel-Bock-Ingenieure GmbH

Auftragsumfang Leistungsphasen 5 - 8

Planungszeitraum 2020 – voraussichtlich 2024

Kostenrahmen Fachtechnik 15.000.000 €

## Gewerke

Raumlufttechnik, Heizungstechnik, Kältetechnik, Sanitärtechnik, Gebäudeautomation Elektrotechnik und Nachrichtentechnik mit Keydel-Bock-Ingenieure Hochbau in ARGE mit Schmidt&Pütz Projektmanagement